

Peter Galli
André Moser
Elisabeth Lang
Evelyne Clerc

Praxis des öffentlichen Beschaffungsrechts

Eine systematische Darstellung der
Rechtsprechung des Bundes, der Kantone
und der Europäischen Union

Zweite, vollständig überarbeitete und
erweiterte Auflage

1. Band: Landesrecht

Schulthess 

Praxis des öffentlichen Beschaffungsrechts

Eine systematische Darstellung der Rechtsprechung des Bundes, der Kantone und der Europäischen Union

Peter Galli/André Moser/Elisabeth Lang/Evelyne Clerc

1. Band: Landesrecht

Zweite, vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage 2007.
540 Seiten, gebunden, CHF 118.00/EUR 85.00

Das öffentliche Beschaffungsrecht von Bund und Kantonen hat sich seit dem Erscheinen der ersten Auflage über Gesetzesrevisionen und die Rechtsprechung rasant weiterentwickelt. Für zahlreiche Fragen wurden neue Lösungen erarbeitet oder bestehende präzisiert. So hat sich etwa eine Rechtsprechung zur Bewertung des wichtigen Zuschlagskriteriums Preis herausgebildet, die allerdings ihrerseits wiederum uneinheitlich ist. Auf Bundesebene konnte zwar die geplante Gesetzesrevision von BoeB und VoeB bisher noch nicht zum Abschluss gebracht werden; hingegen sind fast alle Kantone der revidierten IVöB von 2001 beigetreten und haben ihre Gesetzgebung entsprechend angepasst. Ferner wurde auf Bundesebene die Eidg. Rekurskommission für das öffentliche Beschaffungswesen durch das neue Bundesverwaltungsgericht abgelöst (vgl. dazu das auf den 1. Januar 2007 in Kraft getretene Verwaltungsgerichtsgesetz [VGG]). Das ebenfalls auf den 1. Januar 2007 in Kraft getretene neue Bundesgerichtsgesetz (BGG) ist sowohl für die Submissionsverfahren der Kantone als auch für jene des Bundes von Bedeutung und wird in der nun vorliegenden 2. Auflage der «Praxis» in den einschlägigen Bereichen ebenfalls einlässlich kommentiert.

Autoren:

Dr. iur. Peter Galli/Dr. iur. André Moser/lic. iur. Elisabeth Lang/
Prof. Dr. iur. Evelyne Clerc